

Oberstufe Heliosschule

Info- und Austauschabend am
Dienstag, den 2. Dezember 2025





Das **WIR** groß
denken

ALLE
sind gemeint



So wollen wir in der Oberstufe lernen und arbeiten

1. Haltung und Konzept
2. Menschen und Teams
3. Fächer und Fremdsprachen
4. ILZen und FabeLn
5. Segeln
6. projektorientiertes Lernen, LEX
7. Gebäude und Räume
8. Digitales
9. Anmeldung und Onboarding



1. Haltung und Konzept der Oberstufe

Grundsätze

- Idee der Fortführung der Lernformen in der Sekundarstufe 1
- Orientierung an den Bedürfnissen, Kompetenzen und Interessen der Schüler*innen
- Orientierung an den Vorgaben der APO GOst und Nutzung der Möglichkeiten
- Offenheit für eine Weiterentwicklung der Lernformen und Prüfungsformate



2. Menschen und Teams

keine Klassen, sondern ...

- ... Verteilung von Kursen über die Jahrgangsstufe
- ... Jahrgangsleitung statt Stammgruppenleitung



deine Begleitung erfolgt über

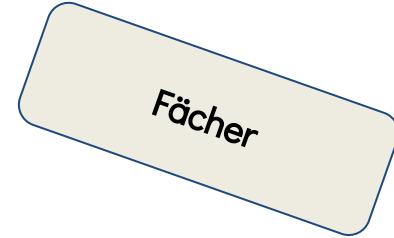
- ... die **Jahrgangsleiter:innen**, dich in Laufbahnberatung und Organisation und persönlichen Fragen begleiten.
- ... in **Stammgruppen-ILZ** gibt es Absprachen und Infos im Jahrgang.
- ... in regelmäßigen **Lernberatungen** bekommst du Einzelberatungen.
- ... in **Lern- und Entwicklungsgesprächen** findet 2x/Jahr eine ausführliche Beratung statt.





3. Fächer

- **Leistungskurse**
 - Deutsch, Englisch, Mathematik
 - evtl. Biologie
 - Sozialwissenschaften, Geschichte, Erdkunde
- **Grundkurse**
 - Deutsch, Englisch, Spanisch fortgeführt, Spanisch neu einsetzend, evtl Französisch fortgeführt
 - Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik
 - Sozialwissenschaften, Geschichte, Erdkunde
 - Kunst, Musik, vokalpraktischer Kurs, Sport, Philosophie, Religion
 - Projektkurs, Vertiefungskurs





3. Fremdsprachen

Englisch (Pflicht)

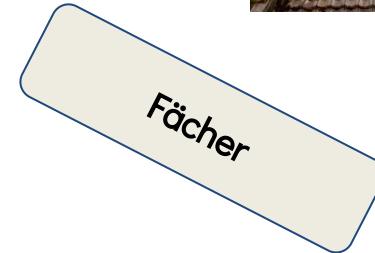
Französisch fortgeführt , wenn der Kurs zustande kommt

Spanisch fortgeführt:

- garantiertes Angebot bis Ende von Jg. 11
- je nach Wahl der Schüler:innen und Fachlernbegleitungen auch bis Jg. 12 oder 13

Spanisch neu einsetzend: Jg. 11-13

Auslandsaufenthalte möglich, im Jahrgang 11 empfohlen





So wollen wir in der Oberstufe lernen und arbeiten

1. Haltung und Konzept
2. Menschen und Teams
3. Fächer und Fremdsprachen
4. ILZen und FabeLn
5. Segeln
6. projektorientiertes Lernen, LEX
7. Gebäude und Räume
8. Digitales
9. Anmeldung und Onboarding



4. ILZen und FabeLn

FabeL = fachlich begleitetes Lernen

- $\frac{2}{3}$ der Unterrichtszeit jedes Kurses
- dauerhaft feste Zuordnung zu Fach & Lernbegleitung

ILZ = individuelle Lernzeit

- $\frac{1}{3}$ der Unterrichtszeit jedes Kurses
- je nach SegeL-Umgebung entweder freie Wahl oder feste Bindung der Zeiten, Räume und Lernbegleitungen

Verzahnung durch Lernpläne



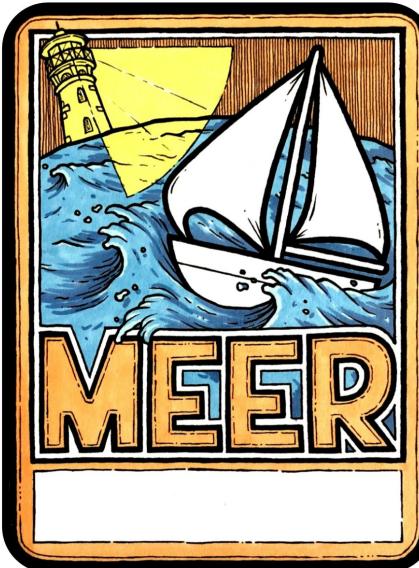
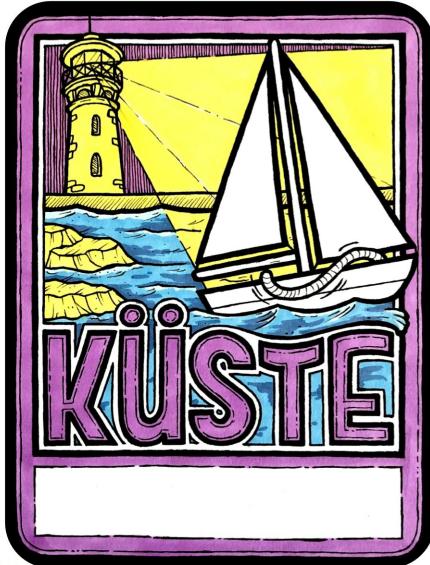
4. ILZen und FABELn im Stundenraster (Beispiel)

MEINE WOCHE IM ÜBERBLICK - JG.11 - 1. HALBJAHR					
Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. (8:30-9:15)	ILZ	ILZ	ILZ	ILZ	ILZ
2.+3. (9:15-10:45)	FABEL	FABEL	FABEL	FABEL	ILZ FABEL ILZ
10:45-11:15	Vormittagspause				
4.+5. (11:15-12:45)	FABEL	ILZ ILZ	FABEL	FABEL	FABEL
12:45-13:45	Mittagspause				
6.+7. (13:45-15:15)	FABEL		FABEL	ILZ	ILZ
8. (15:15-16:00)	ILZ		ILZ	ILZ	
9. (16:00-16:45)	ILZ		ILZ	FABEL	



5. SegeLn (= Selbst gesteuertes Lernen)

Projektlernen



Drei mögliche Lernumgebungen, die das Lernen unterstützen sollen

Ausschnitt aus einer SegeL-Umgebung (MEER)

Die Lernumgebung auf dem MEER Sek. II

- **Wo lerne ich?**
 - Ich lerne in ILZen innerhalb der möglichen ILZ-Kurse.
 - Ich lerne nach Anwesenheitserfassung und nach Absprache in den Arbeitsräumen der Oberstufe. Ich teile meinen Arbeitsraum mit.
 - ...
- **Welche Regeln gelten auf dem Meer?**
 - Ich habe alle Materialien bei mir.
 - Ich setze mir ein Lernziel.
 -
- **Wie werde ich unterstützt und begleitet?**
 - Ich kann mich fachlich beraten lassen oder mir Feedback einholen innerhalb der ILZen bei den mir zugeteilten Fachlernbegleitungen.
 - ...
- **Wie kann sich meine Lernumgebung ändern?**
 - Ich besorge mir vier Unterschriften aus diesen verschiedenen Fächergruppen



Ausschnitt aus einer Checkliste zur Einteilung in die SegeL-Umgebung

Ich kann sicher auf dem MEER segeln.	Ich kann mein Material und mein Lernen gut organisieren	Die Umsetzung gelingt mir im Moment...			
		selten	manchmal	häufig	fast immer
	Ich schaue jeden Morgen auf die Flurtafel und überprüfe, ob etwas ausfällt oder ob dort Hinweise und Termine vermerkt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich weiß für alle Fächer, in welcher Lemplattform oder in welchem Chat ich Hinweise und Aufgaben finde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich habe einen guten Überblick über die Nachrichten, die mir in den Chats und in Emails geschrieben worden sind. Ich lese die Nachrichten aufmerksam.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich plane freitags schriftlich, wann ich in der nächsten Woche innerhalb der ILZen welche ILZ machen will und in welchem Fach ich dann arbeiten möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann meinen Plan jederzeit vorzeigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Am Anfang einer jeden ILZ schreibe ich in den Plan, welches Ziel ich erreichen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich reflektiere am Ende der ILZ/Fabel mein Lernen oder hole mir aktiv Hilfe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann meinen Lernbegleiter*innen jederzeit sagen, seit wann ich schon an einer Aufgabe arbeite und wie viel ich schon geschafft habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kenne die Termine von Klausuren und Abgaben von Leistungsaufgaben und habe sie mir für mich übersichtlich abgespeichert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich habe einen Überblick über die benötigten Materialien und kann mein Material selbstständig organisieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich komme pünktlich vor Beginn der Stunde in den Raum und suche mir einen für mein Lernen angemessenen Sitzplatz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich warte ab, bis meine Anwesenheit erfasst wurde, bevor ich meine Lernbegleitung frage, ob ich in den Ruhe- oder Gruppenarbeitsraum wechseln darf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wenn ich außerhalb des Fabelraums lerne, arbeite ich zuverlässig an den abgesprochenen Aufgaben um meine Lernziele zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann in allen Fächern entsprechend meiner Fähigkeiten Leistungen erbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wenn ich fachliche Hilfe oder Feedback brauche, dann frage ich bei fachlichen Fragen die Fachlernbegleitungen in den ILZen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wenn ich organisatorische Hilfe oder Hilfe in der Laufbahn brauche, dann frage ich die Jahrgangsleitungen in deren ILZen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich habe meinen Meeressegler*innen-Ausweis immer dabei und zeige ihn den Erwachsenen der Schule auf Nachfrage vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann das iPad erfolgreich zum Lernen nutzen				
	Ich nutze meine digitalen Endgeräte für das Lernen zielgerichtet und halte mich an die schulischen Regeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann mit anderen Menschen zusammenarbeiten				
	Ich unterstütze meine Mitschüler:innen auf Anfrage beim Lernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich kann mit allen Schüler:innen kooperativ und zielgerichtet zusammenarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ich gebe mit allen Menschen respektvoll und freundlich um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die wichtigsten Grundsätze und Regeln - I

- Jeder SegeL-Schein ist mit einer anderen **Lernumgebung** verbunden.
- Je nachdem, in welcher Lernumgebung du bist, wirst du **unterschiedlich intensiv von deinen Lernbegleiter*innen betreut** .
- Jeder SegeL-Schein ist mit **unterschiedlichen Rechten und Pflichten** verbunden.
- Je nach SegeL-Schein musst du **mehr oder weniger Entscheidungen** im Hinblick auf dein Lernen selbst treffen.
- **Es geht NICHT um eine Einteilung in „gut“ und „schlecht“!**

Die wichtigsten Grundsätze und Regeln - II

- Du bekommst **Unterstützung** , um deine **Selbstlern-Kompetenzen zu erweitern** .
- Du kannst zwischen den **Lernumgebungen (SegeL-Bereichen) wechseln** . Dafür gibt es ein **geregeltes Verfahren** .
- In der **Lernberatung** besprichst du mit deinen Lernbegleiter*innen, welche **Lernumgebung** für dich die beste ist und welche **Entwicklungsmöglichkeiten** es gibt.



So wollen wir in der Oberstufe lernen und arbeiten

1. Haltung und Konzept
2. Menschen und Teams
3. Fächer und Fremdsprachen
4. ILZen und FabeLn
5. Segeln
6. projektorientiertes Lernen, LEX
7. Gebäude und Räume
8. Digitales
9. Anmeldung und Onboarding

6. Formen des projektorientierten Lernens

- **Jg. 11:** LEX - Lernexpeditionen als „individuelle Herausforderung“
- **Jg. 12:** Projektkurse (statt Facharbeit)
- besondere Lernleistung möglich
- ...



LEX = Lernexpedition

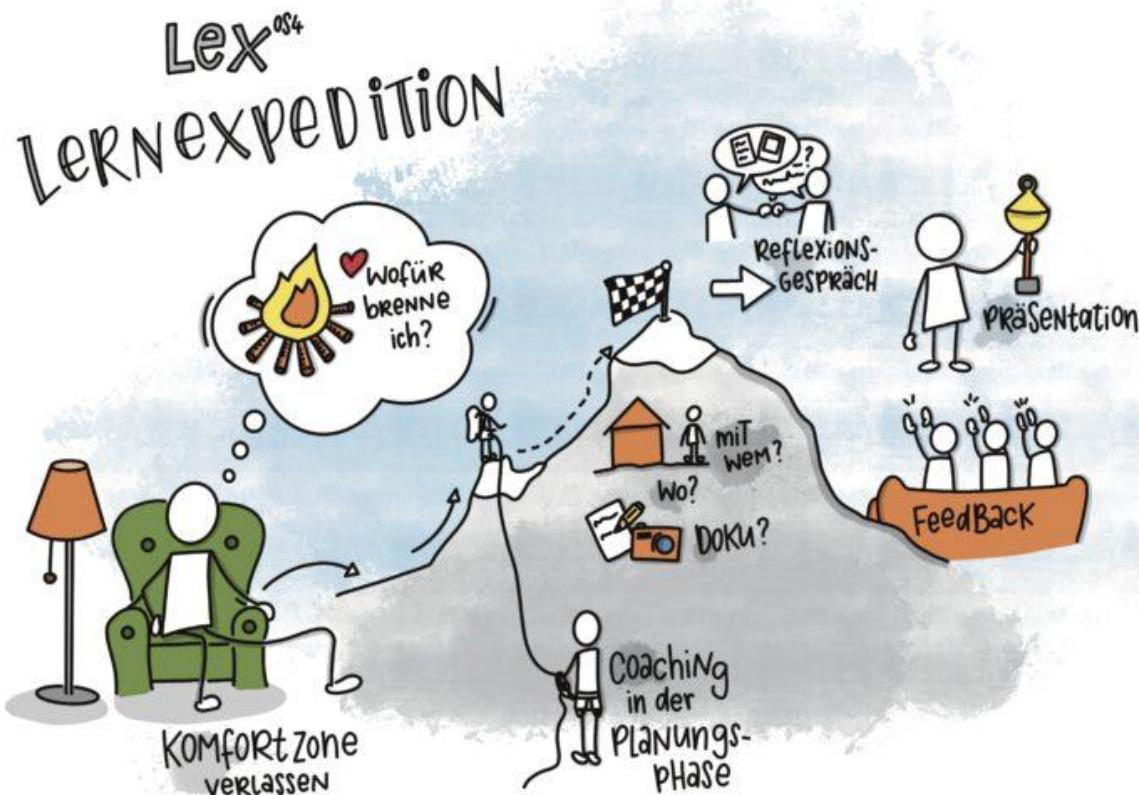
**Wenn du eine Woche geschenkt bekommst,
was möchtest du dann lernen?**

Was ist die LEX in aller Kürze?

Während der Lernexpedition (LEX) tauchst du eine Woche lang in ein Thema ein, das dich schon lange interessiert, wofür du aber nie Zeit hattest.

→ vor den Osterferien 2026

LEX



*Quelle: 4. Aachener Gesamtschule



Ablauf der LEX

Die Schüler*innen

- ... wählen selbstständig ein Vorhaben, das sie interessiert.
- ... strukturieren selbstorganisiert ihre Tagesabläufe.
- ... erstellen dazu einen Wochenplan (ca. 6h/Tag)
- ... wählen ihre Lernorte frei.
- ... dokumentieren auf ihre Weise, was für sie relevant ist.
- ... können ihre LEX freiwillig in den Osterferien fortführen.

Die Schüler*innen

... nehmen die von ihnen benötigte Unterstützung in Anspruch:

- ... werden von einer*r externen Expert*in für ihr Thema methodisch und inhaltlich unterstützt
- ... werden von einem internen Coach (Lernbegleiter*in) vor / während der LEX beraten

Oberstufe Heliosschule

7. Gebäude und Räume

am Campus Wassermann



Lernorte





So wollen wir in der Oberstufe lernen und arbeiten

1. Haltung und Konzept
2. Menschen und Teams
3. Fächer und Fremdsprachen
4. ILZen und FabeLn
5. Segeln
6. projektorientiertes Lernen, LEX
7. Gebäude und Räume
8. Digitales
9. Anmeldung und Onboarding

8. Digitales

- WLAN Ausleuchtung - **100%** Gigabitanbindung
- Nutzung von GYOD - Geräten (elternfinanziert und über die Schule bestellt) oder privater Geräte (freie Wahl der Geräte)
- Google **Workspace** for Education
- **Digitale Tools** , wie *BookCreator, Procreate, Kahoot!, Padlet, Biparcours, Edkimo, Notability*,werden auf allen elternfinanzierten Geräten über das **AppSelfmanagement der Schule** bereitgestellt.
- **digitale Prüfungsformate** perspektivisch möglich auf GYOD Geräte bzw. Geräten der Schule

Google Workspace
for Education



Google - DATENSCHUTZ?
Unterzeichnung von **EU Standardvertragsklauseln**, **EU-US Privacy Shield**, nach diversen **ISO zertifiziert** +
weitere Zusicherungen bezüglich Einhaltung der Vorgaben der **DSGVO**

8. Digitales

- die Verwendung eines **eigenen**, digitales **Endgeräts** ist **Pflicht**
 - du kannst entscheiden, mit welchem digitalen Endgerät du an den Lernformaten teilnimmst - **möglich sind**
 - **alle Laptops**
 - **und alle Tablets** (keine Handys)
die mit der aktuellsten Version des Betriebssystems laufen (**Sicherheitsrelevanz**)
 - die Benutzer*innen privat angeschaffter Geräte müssen **benötigte Apps selber organisieren** (kein AppSelfManagement möglich).
 - wenn du dir überlegst, ein neues iPad anzuschaffen, dann **empfehlen** wir, dies über die nächste **Elternfinanzierung** (am Ende des aktuellen Schuljahres) zu tun
- *Einladung folgt - Infoabend voraussichtlich in KW25/26*



8. Digitales - Elternfinanzierung



verwaltet über das
Mobile Device Management System
(Jamf) der Stadt Köln -
Teacher/Parent/Student

Helios-Gesamtschule
Inklusive Universitätsschule der Stadt Köln



Information zur Elternfinanzierung
Dienstag, 11.Juni 2024 - 18.30 Uhr - 20.30 Uhr
Kirsten Gellermann (Gesellschaft für digitale Bildung - GdB)
Sonya Eller (Elternarbeitskreis AK - Digitales)
Anne Kesting (Schulpflegschaft)
Daniel Föllmann (Koordinator "Team Digital" Helios - Gesamtschule)
Felix Trütten ("Team Digital" Helios - Gesamtschule)



Handelspartner der Heliosschule

Präsentation Infoabend - Elternfinanzierung 2024

<https://docs.google.com/presentation/d/1B9CSGK0ln4iPEjYsyQ8ZpCJ2dkc0dbZDi6MBE5CD8IA/edit?usp=sharing>



8. Digitales - Elternfinanzierung



1. Familien, die
 - a. Leistungen durch BuT erhalten
 - b. Inhaber des KölnPasses sind
 - c. einen Asylstatus haben
 - d. aufgrund anderer Zusammenhänge, nicht wissen, wie sie eine Finanzierung eines GYOD - Gerätes stemmen sollen erhalten finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung
2. Wenn sich bereits ein aktuelles iPad (neustes iOS möglich) in der Familie befindet, kann dies auf besonderen Wunsch/Antrag hin als GYOD Gerät der Schule konfiguriert werden

8. Digitales

Google Workspace
for Education



- alle Schüler:innen erhalten einen **Helios-Account**
(vorname.x@stud.heliosschule.de)
- Eure **Zugangsdaten** hierfür werden schon vor Beginn des neuen Schuljahres an eure privaten Mail-Adressen versendet.
- digitaler Support seitens der Schule für unseren Jahrgang: Felix.
Bei Fragen gerne melden :)
(felix.trueten@heliosschule.de)



9. Anmeldung und Onboarding

Anmeldung / Onboarding

- Anmeldung über Schüler Online, Anmeldeformulare bitte an die Schule schicken ([siehe Hinweise auf der Homepage](#))
- Bewerbungszeitraum bei Schüler Online:
02.02.2026-27.02.2026
- Hospitationstag: Mi., 21. Januar 2026, 8:30-14:30 Uhr
- Bis spätestens 17.04.26: Entscheidung der Schule über die Aufnahme
- [Infoveranstaltung](#) zu Kurswahlen im April/Mai



9. Anmeldung und Onboarding

- **2 Vorbereitungswochen:** Vorbereitung für die Oberstufe in den letzten zwei Wochen vor den Sommerferien (nach den ZAP), Externe können gerne dazukommen
- **Kennenlernfahrt** direkt nach den Sommerferien





offene Fragen und Feedback

